

Vorlage Nr. 669/26

Betreff: **Benennung von Straßen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 356
"Oststraße/Siedlerstraße"**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Betriebsausschuss "Stadtkultur Rheine"	21.09.2026	Berichterstattung durch:	Herrn Tonigs
--	------------	--------------------------	--------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 57 Vermessung und Geodatenmanagement

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge €
Aufwendungen €
Verminderung Eigenkapital €

Investitionsplan

Einzahlungen €
Auszahlungen €
Eigenanteil €

Finanzierung gesichert

- ☐ Ja ☐ Nein
durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Betriebsausschuss „Stadtkultur Rheine“ beschließt, die neuen Planstraßen im Bebauungsplangebiet Bebauungsplan Nr. 356 „Oststraße/Siedlerstraße“

Planstraße A	Piesbergstraße
Planstraße B + C	Am Bronzekamp
Planstraße E	Hügelgrabweg
Planstraße D	Bernsteinweg

zu benennen.

Begründung:

Im Wohnraumversorgungskonzept gehen Prognosen von einem Anstieg der Bevölkerung in der Stadt Rheine aus. Um der damit stetigen Wohnungsnachfrage gerecht zu werden, hat die Altenrheiner Berg GmbH gemeinsam mit der Stadt Rheine ein neues Wohnquartier entlang der Oststraße/Siedlerstraße entwickelt.

Durch die ca. 7 ha große, bisher landwirtschaftlich genutzte Fläche, werden sich zukünftig vier neue Straßen ziehen. Hierfür müssen neue Straßennamen gefunden werden. Der Heimatverein Rheine 1877 e. V. wurde gebeten, Namensvorschläge zu machen. Folgende Vorschläge für mögliche Straßennamen hat der Heimatverein eingereicht:

Cheruskerstraße – Hauptstraße
Hügelgrabweg - Stichstraße zur Grünfläche
Bernsteinweg
Am Bronzekamp

Auf dem Gebiet der Stadt Rheine, gibt es im Bereich der Marienkirche bereits eine Cheruskerstraße, daher ist dieser Name nicht möglich. Laut Richtlinie zur Benennung von Straßen und öffentlichen Plätzen in der Stadt Rheine sollen Namensähnlichkeiten vermieden werden.

Aus der Bevölkerung kamen ebenfalls Vorschläge, für die Bezeichnung zukünftiger Straßen. Durch das Gebiet am Altenrheiner Berg fuhr vor ca. 100 Jahren die erste Schmalspurbahn. Um 1900 wurde die Kleinbahn „Piesberg-Rheine AG“ gegründet, die bis ca. 1935 eine Bahn zwischen Rheine und Osnabrück fahren ließ.

(vergl. www.wikipedia.org/wiki/Tecklenburger_Nordbahn)

Seitens der Bürger kam der Vorschlag eine Straße in Verbindung mit der Eisenbahngeschichte in Rheine zu benennen, so dass die Planstraße A als Piesbergstraße benannt werden soll.

Die Verwaltung hat alle Vorschläge geprüft und daraus den o.g. Beschlussvorschlag erarbeitet.

Anlagen:

Anlage 1: Schreiben Heimatverein Rheine 1877 e.V.

Anlage 2: Plandarstellung